

**PRUEBA DE ACCESO Y ADMISIÓN A LA
UNIVERSIDAD**

CURSO 2017-2018

**LENGUA EXTRANJERA II
(ALEMÁN)**

- Instrucciones:**
- a) Duración: 1 hora y 30 minutos. Deberá responder en alemán a las cuestiones.
 - b) No podrá utilizar diccionario ni ningún otro material didáctico.
 - c) La puntuación de cada pregunta está indicada en la misma.
 - d) Se deberá realizar completa una de las opciones A o B, sin poder mezclar las respuestas.

OPCIÓN A

Die Erfahrungen von Arnold Herrmann in Frankreich

Mein Name ist Arnold Herrmann. Ich bin 27 Jahre alt und studiere Geschichte in Freiburg. Ich war ein Jahr lang in der französischen Stadt Chantillon. Einen Austauschplatz in Frankreich habe ich über das Romanistik-Institut der Universität München bekommen. Meine Mutter ist Französin und ich wollte endlich mal ihre Sprache lernen. Die meisten meiner Freunde und die anderen ausländischen Studenten wollten nicht in einem Studentenwohnheim wohnen. Sie haben ein Privathaus in der Altstadt gemietet. Ich jedoch war in einem Studentenwohnheim. Allerdings darf man sich die Studentenwohnheime in Frankreich nicht so vorstellen wie in Deutschland. Die Studenten müssen viel mehr organisieren. Mein Studentenwohnheim hieß Kolmar, benannt nach einer Stadt im Westen Frankreichs. Die Leute dort haben mir am besten gefallen. Kulturell passiert in der französischen Stadt Chantillon nichts, dafür wird an Karneval mehrere Wochen lang Party gefeiert. Die Männer laufen als Frauen verkleidet durch die Straßen, trinken Alkohol und singen. So ist die Tradition. Das französische Uni-System ist anders als in Deutschland. In den Seminaren wird Wort für Wort mitgeschrieben. Wer eine Frage stellt, wird komisch angeschaut. In Frankreich bin ich nicht nur selbstständiger geworden, sondern ich habe auch viel über die französische Mentalität erfahren.

I. LESEVERSTÄNDNIS (3 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Geben Sie an, ob die folgenden Aussagen nach dem Text richtig oder falsch sind, indem Sie entweder **ja** oder **nein** ankreuzen.

- | | Ja | Nein |
|---|-----------|-------------|
| 1. Arnold H. spricht sehr gut Französisch, weil seine Mutter Französin ist. | ___ | ___ |
| 2. Die Studenten können kein Privathaus mieten. | ___ | ___ |
| 3. An Karneval verkleiden sich Männer als Frauen. | ___ | ___ |
| 4. Das französische Uni-System ist wie in Deutschland. | ___ | ___ |
| 5. In den französischen Seminaren wird kaum etwas geschrieben. | ___ | ___ |

II. ALTERNATIVE FORMEN (5 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Was hätte man in diesem Text auch sagen können, ohne die Bedeutung zu ändern? Kreuzen Sie die richtige Antwort an (jeweils nur eine).

6. Die meisten meiner Freunde (...) wollten nicht in einem Studentenwohnheim wohnen.

- (a) Fast alle meiner Freunde (...) wollten in einem Studentenwohnheim Party machen.
- (b) Die Mehrzahl meiner Freunde (...) wollten nicht in einem Studentenwohnheim wohnen.
- (c) Die meisten meiner Freunde (...) wohnen nicht in einem Studentenwohnheim.

**PRUEBA DE ACCESO Y ADMISIÓN A LA
UNIVERSIDAD**
CURSO 2017-2018

**LENGUA EXTRANJERA II
(ALEMÁN)**

- Instrucciones:**
- a) Duración: 1 hora y 30 minutos. Deberá responder en alemán a las cuestiones.
 - b) No podrá utilizar diccionario ni ningún otro material didáctico.
 - c) La puntuación de cada pregunta está indicada en la misma.
 - d) Se deberá realizar completa una de las opciones A o B, sin poder mezclar las respuestas.

7. Kulturell passiert in der französischen Stadt Chantillon nichts, (...).

- (a) In der französischen Stadt Chantillon kann man immer etwas machen, (...).
- (b) In Chantillon gibt es keine kulturellen Veranstaltungen, (...).
- (c) In Chantillon gibt es ziemlich viel Kultur, (...).

8. Wer eine Frage stellt, wird komisch angeschaut.

- (a) Wer etwas fragt, wird komisch angesehen.
- (b) Wer eine Frage stellt, wird ausgelacht.
- (c) Wer still ist, wird komisch angeschaut.

III. WORTSCHATZ (3 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Suchen Sie im Text ein Synonym oder ein Antonym für folgende Wörter:

- 9. Fest - _____ (Synonym)
- 10. rennen - _____ (Synonym)
- 11. gleich - _____ (Antonym)
- 12. abhängiger - _____ (Antonym)
- 13. Denkweise- _____ (Synonym)

IV. GRAMMATIK (3 Punkte pro Lücke; Maximum: 15 Punkte).

Füllen Sie die Lücken entweder durch ein Wort (.....) oder eine Endung (____) aus.

- 14. Wenn ich Ausland fahre, nehme ich immer mein__ Pass
- 15. Die Kultur aus ander__ Ländern gefällt sehr, besonders das Essen.

V. TEXTPRODUKTION (Fehlerlosigkeit: 20 Punkte; Inhalt: 10 Punkte; Ausdruck: 10 Punkte; Maximum: 40 Punkte).

Schreiben Sie einen Text von ungefähr 100-120 Wörtern zu dem folgenden Thema:

Wollen Sie im Ausland studieren? Warum?

**PRUEBA DE ACCESO Y ADMISIÓN A LA
UNIVERSIDAD**

CURSO 2017-2018

**LENGUA EXTRANJERA II
(ALEMÁN)**

- Instrucciones:**
- a) Duración: 1 hora y 30 minutos. Deberá responder en alemán a las cuestiones.
 - b) No podrá utilizar diccionario ni ningún otro material didáctico.
 - c) La puntuación de cada pregunta está indicada en la misma.
 - d) Se deberá realizar completa una de las opciones A o B, sin poder mezclar las respuestas.

OPCIÓN B

Nina, Rapperin aus Hamburg

Nina, 25 Jahre alt und Deutschlands beste Rapperin, hat afghanische Wurzeln¹. Wir sprechen mit ihr über Afghanistan, ihre Eltern und Hip-Hop und fragen sie: „Hast du ein Konzert für die Flüchtlinge² in Afghanistan organisiert?“ Auf die Frage hin erzählt uns Nina, dass ihr Vater aus Afghanistan komme und sie deswegen eine enge Beziehung zu diesem Land und seinem Volk habe. Deshalb wolle sie auch den Menschen in Afghanistan helfen. Ihr Vater hat Lebensmittel und Medikamente für die Flüchtlinge gesammelt. Und auch sie versuche zu helfen, deswegen finanziere sie den Transport der Spenden³ mit einem Konzert. Wir fragen sie auch, wann ihr Vater Afghanistan verlassen habe, um nach Deutschland zu kommen. Nina erzählt daraufhin, dass ihre Großmutter eine sehr moderne Frau war und, als Frauenärztin, ihre sechs Kinder alleine großgezogen hat. Es gab nie viel zu essen, aber eine gute Ausbildung für die Kinder. Mein Vater ging in Kabul auf die deutsche Schule. So bekam er ein Stipendium für die Hamburger Universität und hat dort im Jahr 1964 Mathematik studiert. Wir fragen sie auch, ob sie Angst um ihren Vater habe, wenn er wieder nach Afghanistan reist, um dort zu helfen. Nina meint, Angst habe sie keine. Im Gegenteil, sie sei sehr stolz auf ihren Vater und gehe davon aus, dass Gott ihn beschütze. Er hat diese Arbeit auch schon vor vierzig Jahren gemacht.

¹Raíces

²Refugiados

³Donaciones

I. LESEVERSTÄNDNIS (3 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Geben Sie an, ob die folgenden Aussagen nach dem Text richtig oder falsch sind, indem Sie entweder **ja** oder **nein** ankreuzen.

- | | Ja | Nein |
|--|-----------|-------------|
| 1. Ninas Vater ist in Deutschland geboren. | ___ | ___ |
| 2. Nina interessiert sich nicht für Afghanistan. | ___ | ___ |
| 3. Ninas Großmutter war eine sehr moderne Frau. | ___ | ___ |
| 4. Der Vater von Nina hatte keine Ausbildung. | ___ | ___ |
| 5. Ninas Vater hat in Deutschland studiert. | ___ | ___ |

II. ALTERNATIVE FORMEN (5 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Was hätte man in diesem Text auch sagen können, ohne die Bedeutung zu ändern? Kreuzen Sie die richtige Antwort an (jeweils nur eine).

6. (...) deswegen finanziere sie den Transport der Spenden mit einem Konzert

- (a) (...) aus diesem Grund spendet sie Geld für ein Konzert in Afghanistan.
- (b) (...) deswegen finanziere sie den Transport der Spenden durch ein Konzert.
- (c) (...) aus diesem Grund wolle sie ein Konzert organisieren.

**PRUEBA DE ACCESO Y ADMISIÓN A LA
UNIVERSIDAD**
CURSO 2017-2018

**LENGUA EXTRANJERA II
(ALEMÁN)**

- Instrucciones:**
- a) Duración: 1 hora y 30 minutos. Deberá responder en alemán a las cuestiones.
 - b) No podrá utilizar diccionario ni ningún otro material didáctico.
 - c) La puntuación de cada pregunta está indicada en la misma.
 - d) Se deberá realizar completa una de las opciones A o B, sin poder mezclar las respuestas.

7. Es gab nie viel zu essen, aber eine gute Ausbildung für die Kinder.

- (a) Das Essen war niemals viel, aber es gab eine gute Ausbildung für die Kinder.
- (b) Es gab nie sehr viel zu essen und auch keine gute Erziehung für die Kinder.
- (c) Es gab nie viel zu essen, aber eine gute Beziehung zu den Kindern.

8. So bekam er ein Stipendium für die Hamburger Universität (...).

- (a) Auf diese Weise bekam er ein Stipendium für sein Studium in Hamburg.
- (b) Deshalb konnte er nach Deutschland gehen und dort studieren.
- (c) So konnte er seinen Aufenthalt in Hamburg finanzieren.

III. WORTSCHATZ (3 Punkte pro korrekte Antwort; Maximum: 15 Punkte).

Suchen Sie im Text ein Synonym oder ein Antonym für folgende Wörter:

- 9. schlechteste - _____ (Antonym)
- 10. schweigen - _____ (Antonym)
- 11. vorbereitet- _____ (Synonym)
- 12. Nahrungsmittel - _____ (Synonym)
- 13. getan - _____ (Synonym)

IV. GRAMMATIK (3 Punkte pro Lücke; Maximum: 15 Punkte).

Füllen Sie die Lücken entweder durch ein Wort (.....) oder eine Endung (____) aus.

- 14. Viel reisen ist für mich Wichtigste Leben.
- 15. diese__ Grund möchte ich mein Hobby zu__ Beruf machen.

V. TEXTPRODUKTION (Fehlerlosigkeit: 20 Punkte; Inhalt: 10 Punkte; Ausdruck: 10 Punkte; Maximum: 40 Punkte).

Schreiben Sie einen Text von ungefähr 100-120 Wörtern zu dem folgenden Thema:

Möchten Sie auch im Ausland leben oder studieren? Warum?